

## Genehmigungs - Urkunde

zur

Emission eines Prioritäts-Anlehens von vier Millionen Gulden  
zum Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Aschaffenburg über  
Darmstadt nach Mainz und von Mainz nach Bingen

vom 15. Januar 1856.

---

Ludwig III.

von Gottes Gnaden Großherzog von Hessen und bei Rhein etc. etc.

Nachdem Uns von Seiten des Verwaltungsrathes der Hessischen Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft die Bitte vorgetragen worden ist, Behufs der Ausführung des Unternehmens der Erbauung und des Betriebs einer Eisenbahn von Aschaffenburg über Darmstadt nach Mainz und von Mainz nach Bingen, die Aufnahme eines Anlehens von vier Millionen Gulden gegen Ausstellung von auf den Inhaber lautenden und mit Zins-Coupons versehenen Obligationen unter den nachstehenden Bedingungen zu gestatten, so ertheilen wir hiermit zur Emission der gedachten Obligationen Unsere Landesherrliche Genehmigung, ohne jedoch hierdurch den Inhabern der Obligationen in Ansehung ihrer Befriedigung eine Gewährleistung von Seiten des Staats zu geben oder Rechten Dritter zu präjudiciren.

Urkundlich Unserer eigenhändigen Unterschrift und beigedrückten Großherzoglichen Siegels.

Darmstadt, am 15. Januar 1856.

(L. S.)

Ludwig.

v. Dalwigk.